



**INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN
PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN
UND PSYCHOTHERAPIE**

MEDICLIN Klinikum Soltau

Soltau

**Fachklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie**



ÜBER MEDICLIN

Zu MEDICLIN gehören deutschlandweit 32 Kliniken, sechs Pflegeeinrichtungen und zehn Medizinische Versorgungszentren. MEDICLIN verfügt über rund 8.300 Betten / Pflegeplätze und beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter*innen.

In einem starken Netzwerk bietet MEDICLIN den Patient*innen die integrative Versorgung vom ersten Arztbesuch über die Operation und die anschließende Rehabilitation bis hin zur ambulanten Nachsorge. Ärzt*innen, Therapeut*innen und Pflegekräfte arbeiten dabei sorgfältig abgestimmt zusammen. Die Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Menschen gestaltet MEDICLIN nach deren individuellen Bedürfnissen und persönlichem Bedarf.

Die Einrichtungen der MEDICLIN haben sich einem gemeinsamen hohen Qualitätsstandard verpflichtet. Zugleich hat jede Einrichtung ein eigenständiges Leistungsprofil und ist innerhalb ihres Bereiches spezialisiert – so auch das MEDICLIN Klinikum Soltau als ein Kompetenzzentrum für die Fachgebiete Orthopädie, Neurologie, Geriatrie, spezielle Schmerztherapie sowie Psychosomatik.

Die MEDICLIN steht für eine bedarfsgerechte, bereichsübergreifende Abstimmung von Versorgungsschritten. Denn ein gut abgestimmtes Leistungsangebot – von der Diagnostik über die Therapie bis hin zu Schulung, Beratung und Nachsorge – bietet die beste Möglichkeit, schnell wieder gesund zu werden bzw. gesund zu bleiben.

MEDICLIN – ein Unternehmen der Asklepios-Gruppe.

INHALT

01	Fachklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	I 04
02	Nützliche Hinweise	I 10
03	Freizeitangebote rund um die Klinik	I 13
04	Soltau und Umgebung	I 14
05	Anreise und Abreise	I 15
06	Ihr Weg zu uns	I 16

© MEDICLIN

Stand: Juli 2023

Z / Unternehmenskommunikation, Offenburg

Text: MEDICLIN Klinikum Soltau

Fotos: MEDICLIN, AdobeStock

Satz und Layout: Tine Klußmann, www.TineK.net

WILLKOMMEN IM MEDICLIN KLINIKUM SOLTAU!

Unser Team von Ärzt*innen, Psycholog*innen und Therapeut*innen sowie das Service- und Wirtschaftspersonal wird Sie in den kommenden Wochen betreuen.

Durch eine individuell abgestimmte und fachgerechte Behandlung möchten wir zusammen mit Ihnen die Folgen Ihrer Erkrankung rückbilden sowie Ihre körperliche und seelische Gesundheit verbessern. Unsere vorrangigen Ziele bestehen in der Förderung Ihrer Ressourcen und dem Wiedererlangen Ihrer seelisch-körperlichen Eigenständigkeit, welche die Voraussetzung zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bzw. Erwerbsleben sind. Gleichzeitig ist es unser Anliegen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. Eine erfolgreiche Rehabilitation liegt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besonders am Herzen. Wir haben stets ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Bedürfnisse, aber auch für Ihre Ängste und Sorgen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen an uns zu wenden.

Zugleich sind wir für die stetige Verbesserung und Weiterentwicklung unserer angebotenen Leistungen auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Deshalb erhalten Sie im Verlauf Ihres Aufenthaltes einen Fragebogen, in dem Sie verschiedene Aspekte unserer Klinik und Ihrer Behandlung beurteilen können. Diese Informationen sind wichtiger Bestandteil für die patientengerechte Gestaltung unseres Leistungsangebotes.

Wir freuen uns, während und nach Ihrem Aufenthalt, über Ihr Lob und Ihre Verbesserungsvorschläge. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Aufenthalt bei uns.

Herzlichst, im Namen des gesamten Teams,
Ihre Klinikleitung





01

FACHKLINIK FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN UND PSYCHOTHERAPIE

In der Fachklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie im MEDICLIN Klinikum Soltau arbeiten Fachärzt*innen für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Innere Medizin eng zusammen mit klinischen Psycholog*innen, künstlerischen Therapeut*innen, Sport- und Bewegungstherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, physikalischen Therapeut*innen, Diätassistent*innen, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen sowie -pflegern. Gemeinsam bilden sie das medizinisch-therapeutische Team.

INDIKATIONSSPEKTRUM

- › Depressive Störungen
- › Stresserkrankungen, Erschöpfungssyndrome, z.B. Burn-Out, Post-Covid
- › Belastungsreaktionen und Anpassungsstörungen
- › Angsterkrankungen
- › Zwangsstörungen
- › Somatoforme Störungen
- › Schmerzerkrankungen
- › Kopfschmerzen
- › Körperliche Erkrankungen, insbesondere neurologische oder orthopädische Erkrankungen, bei denen eine seelische Mitverursachung bekannt ist oder vermutet wird
- › Schlafstörungen
- › ADHS im Erwachsenenalter
- › Posttraumatische Belastungsstörungen und dissoziative Störungen (wenn die Stabilisierungsphase im Vordergrund steht)
- › Persönlichkeitsstörungen
- › Medikamentenmissbrauch ohne Abhängigkeit
- › Krankheitsbewältigung oder Krankheitsprävention, insbesondere bei chronischen körperlichen Erkrankungen, chronischen beruflichen oder familiären Belastungen

KONTRAINDIKATIONEN

Psychosenae und grenzpsychotische Erkrankungen können nur behandelt werden, sofern sie sich im Remissionsstadium befinden und ein psychotherapeutischer Ansatz hilfreich erscheint. Abhängigkeitserkrankungen und akute Suizidalität können nicht behandelt werden.

BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Unsere Behandlungskompetenz deckt das gesamte Fachgebiet ab. Ein Schwerpunkt der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Soltau liegt auf der Behandlung von Patient*innen mit Depressionen, Angststörungen und Erschöpfungszuständen jeder Genese.

Daneben besteht ein Schwerpunkt für Schmerzerkrankungen sowie für neurologische Krankheitsbilder mit psychischen Komorbiditäten (beide Schwerpunkte fundieren auf eigenen Kompetenzen und einer Zusammenarbeit innerhalb des Klinikums).

Sozialmedizinische Kompetenz

Wir bieten eine hohe ärztlich-therapeutische Kompetenz bei Arbeitsplatzkonflikten, in der beruflichen Rehabilitation und bei sozialmedizinischen Fragestellungen. Auch bei schwierigen sozialmedizinischen Konstellationen haben wir den Anspruch, unsere Patient*innen angemessen zu beraten und mit Ihnen gemeinsam einen tragfähigen Weg zu erarbeiten.

GANZHEITLICHES GESUNDHEITSKONZEPT

Als ganzheitlich gesund wird der Mensch bezeichnet, der sich körperlich, seelisch und geistig im Einklang mit sich selbst befindet, zu anderen Menschen befriedigende Beziehungen eingehen kann und in seinem Leben einen Sinn sieht – dies in einer harmonischen Kombination aus Arbeit, Freizeit und sozialem Engagement.

Ziel unseres ärztlich-psychotherapeutischen Handelns ist es, diesem Leitgedanken der ganzheitlichen Gesundheit zu folgen, indem wir eine harmonische Behandlungsumgebung sowie tragfähige und verständnisvolle Beziehungen in der Patientengemeinschaft fördern.

SELBSTWIRKSAMKEIT FÖRDERN

Wir möchten unsere Patient*innen in ihren Fähigkeiten zur aktiven Bewältigung ihrer Beschwerden unterstützen. Wir motivieren daher zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Erkrankungsbild und zur selbstverantwortlichen Eigenaktivität in der Gestaltung des Genesungsprozesses. In diesem Sinne erarbeiten wir gemeinsam Ihre Behandlungsziele und begleiten Sie engagiert und fachkompetent auf Ihrem Weg.

REHABILITATIONSDIAGNOSTIK

Die Basis für eine gute und individuelle Behandlung ist eine ärztliche Diagnostik mit sorgfältiger Anamneseerhebung, umfassender körperlicher Untersuchung, der Kontrolle wichtiger Blutparameter sowie im Einzelfall einer apparativen Diagnostik. Die Ergebnisse sind die Grundlage eines individuellen Behandlungsplans, welcher gemeinsam mit der Ärztin bzw. dem Arzt erarbeitet wird. Dabei stehen die klinischen und diagnostischen Möglichkeiten des Klinikums zur Verfügung. Bei Bedarf kooperieren wir mit niedergelassenen Fachärzt*innen und Fachkliniken der Region.

Parallel zur ärztlichen (somatischen) Diagnostik erfolgen zur psychotherapeutischen Diagnostik ausführliche Anamnesegespräche und gezielte Testungen (Psychodiagnostik). Im Einzelfall können auch Neuropsychologische Testungen zur Differenzierung spezieller kognitiver Defizite durchgeführt werden.



THERAPIE

Neben der allgemeinärztlichen (somatischen) Betreuung stehen psychotherapeutische Angebote im Mittelpunkt der psychosomatischen Behandlung.

Wir bieten die Behandlung vorwiegend in Form von Gruppen an. Dabei wird das Angebot so organisiert, dass eine feste Gruppe von Mitpatient*innen gemeinsam Behandlungsschwerpunkte (z.B. Gruppentherapie, künstlerische Therapie, Entspannung) besucht. Dadurch wird eine gute Integration in die Patientengemeinschaft erleichtert und den einzelnen Gruppenmitgliedern eine intensive und gegenseitige Interaktion ermöglicht. Es entsteht das notwendige Vertrauen, sich mit eigenen Themen einzubringen, gegenseitiges Verständnis und Unterstützung.

Das psychotherapeutische Behandlungskonzept kann als schulenübergreifend bezeichnet werden. Es ist primär verhaltenstherapeutisch orientiert, beinhaltet aber auch tiefenpsychologisch fundierte Elemente und Verfahren der humanistischen Psychologie. Unser Ansatz ist es, durch eine gezielte Indikationsstellung das therapeutische Angebot zu gestalten.



IM VORDERGRUND DER BEHANDLUNG STEHEN REGELMÄSSIG:

GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

Im zentralen Behandlungselement der Gruppentherapie besteht die Möglichkeit, in vertrauensvoller, sich gegenseitig unterstützender Atmosphäre persönliche Themen einzubringen.

EINZELPSYCHOTHERAPIE

Die Einzeltherapie begleitet und koordiniert die Behandlung und gibt Raum für ergänzend zu betrachtende Problematiken.

KÜNSTLERISCHE THERAPIE

Die Kunst- oder Tanztherapie findet eng vernetzt mit den Gesprächspsychotherapien statt, ergänzt diese psychotherapeutisch und gewährleistet Gruppenidentität, eine Atmosphäre des gegenseitigen Vertrauens und der Unterstützung.

ENTSPANNUNGSVERFAHREN

Die Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson soll helfen auf dem Weg zur tieferen Entspannung mit dem Ziel, eine umfassendere Regeneration zu erreichen, um so positiv auf Ihre Erkrankung einzuwirken.

ÜBUNGEN IN ACHTSAMKEIT

Wir möchten unseren Patient*innen näher bringen, welche Bedeutung es hat, im „Hier und Jetzt“ zu sein, Augenblicke bewusst und ohne Bewertung wahrzunehmen, Gefühle, Gedanken, Handlungen mit einer akzeptierenden und zentrierten Geisteshaltung zu erleben.

GESUNDHEITSVORTRÄGE

Vorträge über Themen wie Ernährung, Bewegung oder Stress geben Information über körperlich-seelische Wechselwirkungen.

ERGOTHERAPIE

Durch die ergotherapeutische Werkgruppe kann ergänzend ein Tagesstruktur bietendes, die Selbstzentrierung förderndes und kleine Erfolge ermöglichendes Angebot erfahren werden.



WEITERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Der Behandlungsplan wird ergänzt durch störungsspezifische Angebote, mit denen das Wissen und Verständnis des eigenen Krankheitsbildes durch Informationen, Gespräche und Arbeitsmaterialien erweitert werden kann. Zudem werden Hilfen in der Bewältigung der Krankheit erarbeitet und es wird der Kontakt und Austausch mit Patient*innen, welche unter einer ähnlichen Symptomatik leiden, verstärkt.

Angeborene Gruppeninhalte beziehen sich auf folgende Themen:

- › Depressionen
- › Chronische Schmerzen
- › Schlafstörungen
- › Angststörungen
- › Kopfschmerzen

Angeboten wird je nach Krankheitsbild zudem:

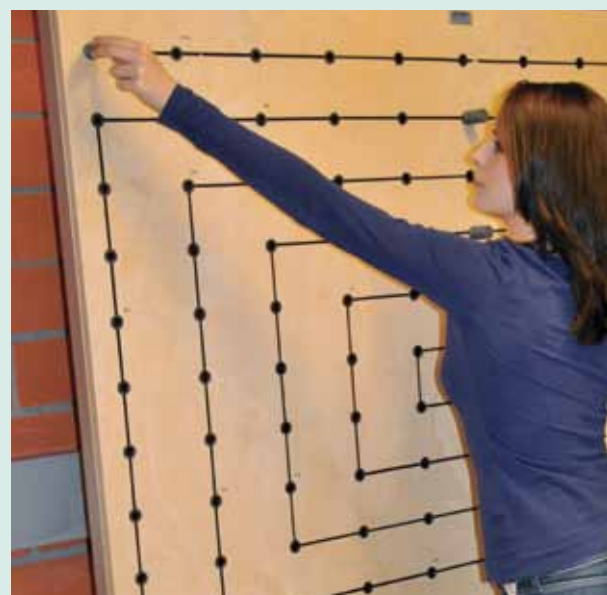
- › Psychosomatisches Gesundheitstraining
- › Gruppe für Trauernde
- › POST-COVID-Seminar
- › Training der sozialen Kompetenz
- › Nichtraucherseminar

BERUFSORIENTIERTE ANGEBOTE

Die Durchführung von berufsorientierten Maßnahmen wurde vor dem Hintergrund einer sich wandelnden Arbeitswelt ein Fokus der Rehabilitation. Mit unserem Therapieangebot wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich mit Themen beruflicher Belastungen auseinander zu setzen (z.B. berufsbezogene Perspektive, Arbeitsplatzkonflikte, beruflicher Stress). Im Arbeitsplatztraining möchten wir motivieren, eigene Belastungsgrenzen zu erfahren und auszubauen sowie Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten zu erweitern.

Angebote sind:

- › Berufsbezogene Psychotherapiegruppe
- › Sozialberatung
- › Arbeitsplatztraining / Belastungserprobung
 - › Angebot mit Schwerpunkt auf Büroaktivitäten
 - › Angebot in der Konzeption eines Work hardenings für Berufe mit überwiegend körperlicher Belastung





BEZUGSTHERAPEUTISCHE BEHANDLUNG

Die Bezugstherapeut*innen sind in unserer Klinik zentrale Ansprechpartner*innen und Begleiter*innen für Ihre psychosomatischen Belastungen. Sie koordinieren die verschiedenen Psychotherapeutischen Angebote und bleiben mit Ihnen mittels regelmäßiger Einzelgespräche in Kontakt.

ÄRZTLICHE BEHANDLUNG

Die Ärztin bzw. der Arzt nimmt die ärztliche Aufnahmeuntersuchung vor und bespricht mit Ihnen unter Einbezug von Vorbefunden Ihre körperbezogenen Krankheiten. Es ist uns ein Anliegen, dass Sie sich durch die Erarbeitung eines differenzierten Bildes Ihrer Beschwerden ernst genommen fühlen.

Eine weitere Aufgabe ist die Verordnung und Koordination des somatischen Anteils innerhalb der Therapie. Verantwortliche, ärztliche Aufgabe ist ferner die medikamentöse Therapie, zum Beispiel die Einstellung auf ein Antidepressivum, aber ggf. auch die Einleitung eines medikamentösen Schmerzmanagements oder die Einstellung eines arteriellen Hochdrucks. Zur ärztlichen Behandlung gehören auch Therapien wie z.B. Kinesio Taping.

PFLEGE

Das Pflegeteam ist rund um die Uhr für Sie erreichbar. Durch unser pflegerisches Handeln wollen wir Wohlbefinden und Unabhängigkeit fördern. Die Mitarbeiter*innen des Pflegedienstes unterstützen aktiv die therapeutischen Maßnahmen und damit den Weg zur Erreichung der jeweiligen Behandlungsziele. Durch die Kombination medizinisch-pflegerischer Tätigkeit sowie die Begleitung im Behandlungsprozess werden Schwestern und Pfleger zu Pflegetherapeuten.

PHYSIOTHERAPIE

Aufgabe der Physiotherapie ist es, die Mobilität und Bewegungsfähigkeit der Patient*innen zu fördern. Yoga oder Pilates gehören zu den regelmäßig verordneten Anwendungen im Bereich Physiotherapie.

BEWEGUNGSTHERAPIE

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil der Therapie und Behandlung von Psychosomatischen Erkrankungen. Wir trainieren entsprechend der persönlichen physischen Belastbarkeit Ausdauer, Muskelkraft, Beweglichkeit und Koordination zur Ausweitung der körperlichen Beweglichkeit und des Trainingszustandes.

PHYSIKALISCHE THERAPIE

Eine gezielte Behandlung gestörter physiologischer Funktionen mit physikalischen Mitteln z.B. zur Schmerzlinderung kann bei individueller Notwendigkeit das Programm ergänzen (Massage, Lymphdrainage, Inhalation, Elektrotherapie, Thermo-, Hydro-, Balneotherapie).

KÜNSTLERISCHE THERAPIE (KUNST- UND TANZTHERAPIE)

Die Tanztherapie ist ein ausdrucks- und erlebnisorientiertes Therapieverfahren. Sie können innerhalb der Tanztherapie Ihre Lebendigkeit und Lebensfreude (wieder) entdecken. Es besteht die Möglichkeit, Gefühlen, Emotionen und Gedanken Raum zu verleihen und sie zu modifizieren. Außerdem kann es darum gehen, mit den eigenen Themen sowohl innerlich als auch äußerlich in Bewegung zu kommen, sodass Grenzen erweitert und Ressourcen schöpferisch genutzt werden.

In der Kunsttherapie werden psychische Prozesse sicht- und begreifbar. In der Arbeit mit Farbe, Ton oder Stein bilden sich Muster des eigenen Fühlens, Denkens und Handelns ab. Sie können durch die Kunsttherapie Ihre Problematik „zur Sprache zu bringen“, können Unterstützung finden. Kunsttherapie ermöglicht den Patient*innen, Ressourcen und Handlungsmöglichkeiten zu erweitern, Lebensereignisse besser zu begreifen und zu verarbeiten. Die Kunst- oder Tanztherapie findet eng vernetzt mit den Gesprächspsychotherapien statt und gewährleistet so eine umfassende Sicht auf den Patienten.

ERNÄHRUNGSTHERAPIE

Die Ernährungstherapie trägt zu unserem ganzheitlich ausgerichteten Therapiekonzept bei. Eine ausgewogene Ernährungsweise schützt nicht nur vor der Entstehung von Zivilisationskrankheiten, sondern trägt auch zur Erhaltung und Wiederherstellung der Lebensqualität bei. Neben Ernährungseinzelberatungen und Kleingruppenschulungen bieten wir in unserer Lehrküche die Möglichkeit, unter Anleitung selbst Gerichte zuzubereiten.

SOZIALDIENST

Unser Sozialdienst hilft Ihnen bei persönlichen und sozialrechtlichen Fragen, z.B. zur beruflichen Rehabilitation oder im Zusammenhang mit einer Erwerbsminderung. Auch bei behördlichen Antragstellungen wie bspw. einem Antrag auf Übergangsgeld oder der Einleitung einer stufenweisen Wiedereingliederung werden Sie vom Sozialdienst kompetent unterstützt.

NACHSORGE

Die Entlassungsplanung mit Beratung über weiterführender Behandlungen oder Therapien, der beruflichen oder häuslichen Reintegration ist ein wichtiger Bestandteil der Behandlung.

Fachklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

CHEFARZT

Dr. med. Matthias Köhne

CHEFARZT-SEKRETARIAT

Angelika Köpke

Telefon 0 51 91 800-215

Telefax 0 51 91 800-615

angelika.koepke@mediclin.de

PRIVATSPRECHSTUNDE

Termine nach Vereinbarung

Telefon 0 51 91 / 800-215



NÜTZLICHE HINWEISE

IHRE ANKUNFT UND IHR ZIMMER

Begrüßung und Einweisung

Bei Ihrer Ankunft werden Sie von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begrüßt und erhalten die notwendigen Informationen über die Klinik und den Ablauf der Behandlung.

Bitte bringen Sie alle Unterlagen zu Ihrer Erkrankung mit. Falls während der Behandlung Nebenerkrankungen auftreten, die einer fachärztlichen Untersuchung bedürfen, benötigen Sie Ihre Versicherungskarte bzw. einen Überweisungsschein für das ärztliche Team am Behandlungsort.

Gäste / Begleitpersonen

Sie sollten die Therapiezeit nutzen, um sich auf sich selbst zu konzentrieren. Dennoch können Sie gerne Besuch empfangen. Stimmen Sie dies bitte am besten zuvor mit Ihrer Bezugstherapeutin bzw. Ihrem Bezugstherapeuten ab.

Zimmerausstattung

Entsprechend der geplanten Maßnahme bieten wir allen Patient*innen ein komfortables Einbettzimmer mit Waschbecken, WC und Dusche.

Bitte lassen Sie Ihre Wertsachen nach Möglichkeit zu Hause. Falls Sie jedoch Schmuck, Bargeld o.Ä. während Ihres Aufenthaltes sicher verwahren möchten, können Sie diese Dinge gegen Quittung in der Verwaltung hinterlegen.

Telefon, Internet und TV

Einen Telefon- und Internetanschluss (zimmerbezogenes W-LAN) können Sie bei den Mitarbeiter*innen an der Rezeption anmelden. Unabhängig davon sind unsere Patiententelefone über eine 0 18 05-Servicenummer für Sie freigeschaltet, sodass Sie für Ihre Angehörigen rund um die Uhr kostenpflichtig aus dem deutschen Festnetz erreichbar sind. Eine Handynutzung ist ebenfalls möglich.

Um einen Internetzugang auf Ihrem Zimmer nutzen zu können, bringen Sie bitte Ihr persönliches Notebook mit.

Flachbildfernseher stehen Ihnen kostenlos auf jedem Zimmer zur Verfügung.

VERPFLEGUNG UND KOSTFORMEN

Cafeteria

Die Cafeteria liegt im Eingangsbereich unseres Hauses und ist an 7 Tagen die Woche geöffnet. Im Angebot halten wir für Sie Kaffeespezialitäten mit einem täglich wechselnden Kuchensortiment, kalte Getränke, Eisbecher, belegte Brötchen und kleine Snacks bereit. Im Kiosk erhalten Sie aktuelle Tageszeitungen, ein umfangreiches Angebot an Zeitschriften, Dinge des täglichen Bedarfs und Geschenkartikel.

Küche und Speisesaal

Die täglichen Mahlzeiten während Ihres Aufenthaltes haben einen hohen Stellenwert, denn eine ausgewogene und gesunde Ernährung wirkt sich positiv auf das Wohlbefinden und den Genesungsprozess aus. Um Ihnen eine hohe Versorgungsqualität bieten zu können, achten wir bei der Zusammenstellung unserer Menüs auf eine bewusste und abwechslungsreiche Auswahl der verwendeten Produkte.

Zum Frühstück und Abendessen offerieren wir reichhaltige Büfets.

Das Speisenangebot zum Mittagessen umfasst drei Kostformen:

- > Herzhaft genießen (Vollkost)
- > Bewusst genießen (diätgeeignete Kost)
- > Vegetarisch genießen (vegetarische Kost)

Weiterhin besteht die Möglichkeit, durch Kombination einzelner Komponenten ein eigenes Menü zu kreieren.

Am Anreisetag laden wir Sie als neuen Tischgast im Speisesaal zu einer Patientenbegrüßung durch das Servicepersonal ein. Hier erhalten Sie wichtige Informationen zu den organisatorischen Abläufen während Ihres Aufenthaltes.

Um eventuell bestehende Unverträglichkeiten aufzunehmen und sofort bearbeiten zu können, steht Ihnen eine Ernährungsberaterin zur Verfügung.





NÜTZLICHE HINWEISE

SERVICES

Bücher, Zeitschriften, Spiele

In unserer kleinen Hausbibliothek können Sie jederzeit kostenlos Bücher ausleihen. Gesellschaftsspiele stehen Ihnen in der Cafeteria frei zur Verfügung.

In unserem Kiosk erhalten Sie neben aktuellen Zeitungen und Zeitschriften auch Drogerieartikel sowie Getränke und Süßigkeiten.

Fahrdienst

Wir bieten Fahrten in die Stadt mit dem Klinikbus an. Informationen erhalten Sie an der Rezeption.

Fahrrad

Fahrräder können Sie am Haus mieten oder Sie bringen Ihr eigenes Fahrrad mit. Ein Unterstand zur sicheren und geschützten Verwahrung ist vorhanden.

Hand- und Fußpflege

Über die Rezeption können Sie Terminvereinbarungen für die Hand- und Fußpflege treffen.

Parken

Auf dem Klinikgelände stehen Parkplätze zur Verfügung. Bitte bedenken Sie, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Eine Haftung für Beschädigung und Diebstahl der auf dem Klinikgelände abgestellten Fahrzeuge können wir nicht übernehmen. Am Tag der Anreise können behindertengerechte Parkplätze an der Rezeption reserviert werden.

Post

Für alle Patient*innen ist an der Rezeption ein Postfach eingerichtet, in das wir Ihre ankommende Post und Mitteilungen legen.

Rauchen

Rauchen ist der Gesundheit abträglich, darum gilt im gesamten Haus und auf dem Klinikgelände Rauchverbot (außer in der speziell gekennzeichneten Raucherzone). Wie wäre es, wenn Sie die Zeit bei uns nutzen, um vom Rauchen Abschied zu nehmen?

Sport- und Badebekleidung

Für die Bewegungstherapie benötigen Sie eine zweckmäßige Sportausrüstung: ein Paar Sportschuhe für den Außenbereich, geeignete Turnschuhe für den Innenbereich und einen Trainingsanzug. Bitte denken Sie auch an Ihre Badesachen (inkl. Badeschuhe) und Badehandtücher.

Telefax

Faxe können Sie unter der Nummer 0 51 91 800-200 empfangen. Sie werden Ihnen über die Rezeption zugestellt.

Wäsche

In unserer Klinik können Sie Ihre Wäsche in einem dafür vorgesehenen Raum waschen, trocknen und bügeln.

Zahlung

Selbstverständlich können Sie in unserem Haus Ihre Zahlungen an der Rezeption per EC-Karte vornehmen.

Nutzen Sie Ihre therapiefreie Zeit, die vielfältigen Freizeitangebote rund um die Klinik zu entdecken. Ein Fahrradverleih direkt am Haus ermöglicht Ihnen, bequem von der Klinik aus Erkundungstouren durch die Heidelandschaft zu unternehmen. Auch Walking-Begeisterte kommen hier ganz auf ihre Kosten – die entsprechende Ausrüstung können Sie selbstverständlich bei uns leihen. Farblich ausgewiesene Nordic-Walking-Pfade in unterschiedlichen Längen weisen Ihnen den Weg. Doch auch gemächlicheren Schrittes lässt sich der an das Klinikum angrenzende Böhme Wald erkunden. Ein idealer Ort, um Ruhe und Entspannung zu finden.

Sollte es Sie einmal nicht an die frische Luft ziehen, stehen Ihnen in der Klinik neben einer kleinen Bibliothek auch verschiedene Unterhaltungsmöglichkeiten zur Verfügung. Unsere große Turnhalle, der Trainingstherapieaum sowie die hauseigene Schwimmhalle bieten Ihnen auch außerhalb der Therapiezeit vielfältige Möglichkeiten, aktiv Ihre Gesundheit zu gestalten.

Genießen Sie Filmabende mit Beamerleinwand oder entdecken Sie Ihr künstlerisches Geschick bei einem unserer Mal- und Werkkurse. Über weitere Veranstaltungen im Haus informiert Sie der wöchentlich erscheinende Veranstaltungsplan.

03

FREIZEITANGEBOTE RUND UM DIE KLINIK





Die Stadt Soltau mit ca. 22.000 Einwohnern liegt im Herzen der Lüneburger Heide. Der staatlich anerkannte Erholungsort gilt als kulturell aufgeschlossene Stadt im Grünen. Die malerische Umgebung der urtümlichen Heidelandschaft, gepflegte Parkanlagen bis in den Stadtkern hinein, ein nach alten Plänen renovierter Marktplatz sowie eine Fußgängerzone mit historischem Gesicht bestimmen das Stadtbild. Alte Holzfassaden prägen die Stadt an der Böhme.

Im norddeutschen Spielzeugmuseum gibt es seltenes, lustiges, ungewöhnliches und schönes Spielzeug aus vier Jahrhunderten zu entdecken. Ur- und frühgeschichtliche Ausstellungen und die regionale Entwicklung seit dem Mittelalter präsentiert das Heimatmuseum.

Soltau bietet ein attraktives Freizeit- und Kulturangebot. Während des Jahres finden Konzerte, Theateraufführungen und Literaturlesungen statt.

In nächster Nähe befinden sich bekannte Erholungs- und Freizeiteinrichtungen wie der Weltvogelpark Walsrode, der Serengeti-Park Hodenhagen, das Heide-Park Resort, die Soltau Therme und außerdem Waldlehrpfade, Reiterhöfe, Wander- und Radwege sowie Golfanlagen. Neben attraktiven Einkaufsmöglichkeiten in Soltau befindet sich in nächster Nähe eines der größten Designer Outlet Center in Norddeutschland.

04

SOLTAU UND UMGEBUNG



ANREISE UND ABREISE

MEDICLIN Klinikum Soltau

Oeninger Weg 59, 29614 Soltau
 info.klinikum-soltau@mediclin.de
 www.klinikum-soltau.de

**Soltau liegt im Städtedreieck
 Hamburg – Bremen – Hannover.**

ANKOMMEND AUS RICHTUNG HANNOVER

ABFAHRT SOLTAU-SÜD

Biegen Sie rechts ab auf die Bundesstraße 3, Richtung Soltau. In Soltau folgen Sie dem Verlauf der Celler Straße bis zur 2. Ampelkreuzung. An der Kreuzung biegen Sie rechts auf die Lüneburger Straße ab. Sie folgen dem Verlauf der Lüneburger Straße und biegen an der nächsten Ampelkreuzung links in den Oeninger Weg ab.

Das MEDICLIN Klinikum Soltau befindet sich am Ende des Oeninger Wegs auf der linken Seite.

ANKOMMEND AUS RICHTUNG HAMBURG

ABFAHRT SOLTAU-OST

Biegen Sie rechts ab auf die Bundesstraße 71 / Bundesstraße 209, Richtung Soltau. In Soltau folgen Sie dem Verlauf der Lüneburger Straße bis zur 2. Ampelkreuzung. An der Ampelkreuzung biegen Sie rechts in den Oeninger Weg ab.

Das MEDICLIN Klinikum Soltau befindet sich am Ende des Oeninger Wegs auf der linken Seite.

ABREISE

Bitte richten Sie es an Ihrem Abreisetag so ein, dass wir ab 9.00 Uhr wieder über das Zimmer verfügen können.

Wir unterstützen Sie gerne

auch bei allen Fragen zu Ihrer Reiseplanung.



IHR WEG ZU UNS

IHR AUFENTHALT IM MEDICLIN KLINIKUM SOLTAU

- Durch Beantragung eines Heilverfahrens beim zuständigen Kostenträger (z.B. Krankenversicherung, Rentenversicherung, Privatkrankenkasse, Beihilfestelle).
- Die Behandlung ist auch für Patient*innen als Selbstzahle*innen möglich.
- Patient*innen können über den Rentenversicherungsträger, über die privaten und gesetzlichen Krankenkassen, über die Berufsgenossenschaften, die Seekasse, die Beihilfestelle für Beamt*innen sowie über das Bundeseisenbahnvermögen aufgenommen werden.

Das MEDICLIN Klinikum Soltau ist eine Vertragsklinik der Deutschen Rentenversicherung.

Sie hat einen Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V mit allen gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) und ist beihilfefähig.

Versorgungsverträge und Belegungsvereinbarungen

Versorgungsvertrag nach § 111 Abs. 2 SGB V für medizinische Rehabilitationsleistungen (§ 40 SGB V)

Zulassung als BGSW-Klinik (§§ 33, 34 SGB VII)

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

WIR INFORMIEREN SIE GERNE

Michaela Ehlers

(Heilverfahren, Rentenversicherung)

Telefon 0 51 91 800-156

michaela.ehlers@mediclin.de

Hier erhalten Sie Antworten zu Fragen über Kostenträger, Kostenübernahme, Abrechnung sowie fachliche Qualifikationen.

ALLE FACHKLINIKEN IM MEDICLIN KLINIKUM SOLTAU IM ÜBERBLICK

PSYCHOSOMATIK

Chefarzt Dr. Matthias Köhne, Telefon 0 51 91 800-215

INDIKATIONEN

- › Depressive Störungen
- › Stresserkrankungen, Burn-Out
- › Belastungsreaktionen und Anpassungsstörungen
- › Angstzustände
- › Zwangsstörungen
- › Somatoforme Störungen
- › Körperliche Erkrankungen, insbesondere neurologische oder orthopädische Erkrankungen, bei denen eine seelische Mitverursachung bekannt ist oder vermutet wird
- › Schlafstörungen
- › ADHS im Erwachsenenalter
- › Posttraumatische Belastungsstörungen und dissoziative Störungen (wenn Stabilisierungsphase im Vordergrund steht)
- › Persönlichkeitsstörungen
- › Medikamentenmissbrauch ohne Abhängigkeit

NEUROLOGIE

Chefarzt Dr. Alfons Meyer, Telefon 0 51 91 800-214

INDIKATIONEN

Alle neurologischen Erkrankungen, insbesondere:

- › Schlaganfall
- › Multiple Sklerose
- › Parkinson-Syndrom
- › entzündliche Erkrankungen des zentralen oder peripheren Nervensystems
- › gut- und bösartige Geschwulst- und Systemerkrankungen des zentralen oder peripheren Nervensystems
- › Muskelerkrankungen

ORTHOPÄDIE

Chefarzt Dr. Lutz Reuter, Telefon 0 51 91 800-210

INDIKATIONEN

Alle orthopädischen Erkrankungen, insbesondere:

- › Bandscheibenvorfälle
- › Operationen der Wirbelsäule
- › Chronischer Rückenschmerz
- › Endoprothesen-OP, Gelenkeingriffe
- › Frakturen, Unfallfolgen
- › Amputationen

GERIATRIE

Chefarzt Dr. med. Christian Hendrikson, Telefon 0 51 91 800-161

INDIKATIONEN

- › zunehmende Gebrechlichkeit
- › wiederholte Stürze: Sturzkrankheit
- › zunehmende Immobilität
- › Gefährdung des sicheren Verbleibs im häuslichen Umfeld durch Erkrankungen
- › Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, beispielsweise Herzinfarkte, Herzschwäche oder Herzrhythmusstörungen
- › Diabetes mellitus
- › Krebserkrankungen
- › umfangreiche Operationen
- › Knochenbrüche und Gelenkersatzoperationen
- › Arthrose
- › neurologische Erkrankungen, bei denen die geriatric-typischen Aspekte im Vordergrund stehen

MEDICLIN Klinikum Soltau

Oeninger Weg 59

29614 Soltau

Telefon 0 51 91 800-0

Telefax 0 51 91 800-615

info.klinikum-soltau@mediclin.de



Unsere Standorte –
ein starkes Netzwerk
medizinischer
Versorgung.

www.klinikum-soltau.de

- Akuteinrichtung
- Rehabilitations-Zentrum
- Privatklinik
- Pflegeeinrichtung
- Medizinisches Versorgungszentrum

Stand 06/2023